



NOTFALLGÄU

Symposium für präklinische
und klinische Notfallmedizin

21.11. - 22.11.2025

Stadthalle Memmingen

TAGUNGSPROGRAMM
Notfallsymposium 2025
Vorträge | Workshops | Seminare

www.notfallgäü.de



GRUSSWORTE

Liebe Ärztinnen und Ärzte,
liebe Rettungskräfte,
liebe Leserinnen und Leser,



herzlich willkommen zum 12. Notfallgäu in meiner Heimatstadt Memmingen! Das Symposium ist zu einer festen Größe in der Notfallmedizin geworden – ein Ort, an dem sich Praxis, Wissenschaft und Erfahrung begegnen. Die Notfallmedizin steht für Teamgeist, Verantwortung und Menschlichkeit. Sie zeigt, was unser Gesundheitssystem leisten kann, wenn jede Sekunde zählt. Mein Dank gilt allen, die sich in der Notfallversorgung engagieren – besonders den vielen Ehrenamtlichen.

Mit der geplanten Notfall- und Rettungsdienstreform des Bundes stehen wichtige Entscheidungen bevor. Diese müssen mit Augenmaß erfolgen – praxisnah, realistisch und im Sinne der Patientinnen und Patienten. Bayern ist sehr gut vorbereitet: Die KVB setzt zentrale Maßnahmen bereits um und ist Vorreiter und Ideengeber für den Bund. Das „Rosenheimer Modell“ sowie digitale Lösungen wie DocOnline zeigen, wie moderne Patientensteuerung gelingt.

Ein Zukunftsprojekt für Memmingen und die Region ist der Neubau des Klinikums und Bezirkskrankenhauses. Als damaliger Bayerischer Gesundheitsminister habe ich dieses Projekt von Beginn an mit auf den Weg gebracht – gemeinsam mit Stadt, Bezirk und Freistaat. Der Freistaat stellt dafür rund 352 Millionen Euro bereit – ein Meilenstein für die Gesundheitsversorgung in unserer Heimat.

Die Herausforderungen bleiben groß – vom Fachkräftemangel über steigende Patientenzahlen bis zur Digitalisierung. Umso wichtiger ist der enge Schulterschluss aller Akteure.

Ich wünsche Ihnen spannende Vorträge, gute Begegnungen und wertvolle Impulse für Ihre wichtige Arbeit – zum Wohl der Menschen in unserer Heimat.

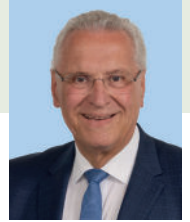
Herzlichst

Ihr

Klaus Holetschek, MdL

CSU-Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag
Staatsminister für Gesundheit und Pflege a. D.

Liebe Ärztinnen und Ärzte,
liebe Rettungskräfte,
liebe Leserinnen und Leser,



am 21. und 22. November 2025 findet bereits zum zwölften Mal das Notfallsymposium für präklinische und klinische Notfallmedizin in Memmingen statt. Sehr gerne habe ich auch dieses Jahr wieder die Schirmherrschaft für diese inzwischen fest etablierte und renommierte Veranstaltung übernommen und übermittle hierzu allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die besten Grüße der Bayerischen Staatsregierung.

Das Notfallsymposium greift auch dieses Jahr wieder eine Vielzahl von Themen auf, die die individuelle und qualifizierte Versorgung von Patientinnen und Patienten über alle Altersgruppen betreffen – vom Kindernotfall bis zum geriatrischen Trauma. Gerade diese Bandbreite zeichnet die Notfallmedizin aus. Fast immer sind unter Zeitdruck kritische Entscheidungen bei der Behandlung unterschiedlichster Krankheitsbilder von Patientinnen und Patienten aller Altersstufen zu treffen. Darum sind eine interdisziplinäre Zusammenarbeit und ein ganzheitlicher Blick auf die Patientenversorgung außerordentlich wichtig. Besonders hervorheben möchte ich in diesem Zusammenhang auch eine effiziente Fehlerkultur. Sie ist nicht nur zentral für die Qualitätssicherung, sondern ist ein wichtiger Baustein für die Fortentwicklung. Aus diesem Grund haben wir das Notfallregister eingeführt, das die Daten der gesamten Rettungskette – von der Notrufannahme in den integrierten Leitstellen (ILS) über den Einsatz des Rettungs- und Notarztdienstes bis zur Weiterbehandlung im Krankenhaus – zu einer anonymisierten Notfallakte zusammenbringt. Damit wir die Patientenversorgung immer weiter verbessern können.

Ich danke allen Beteiligten an der präklinischen und klinischen Notfallversorgung – insbesondere auch den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern – aufs Herzlichste für Ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle Ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Dem 12. Notfallgäu wünsche ich einen guten und erfolgreichen Verlauf mit vielen wertvollen Impulsen für die Notfallmedizin in Bayern.

Joachim Herrmann

Bayerischer Staatsminister des Innern, für Sport und Integration
Mitglied des Bayerischen Landtags

GRUSSWORTE

Liebe Gäste des Memminger Notfallsymposiums,
liebes Organisationsteam!



Eine gut funktionierende Notfallversorgung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesundheitsversorgung. Deswegen freut es mich, dass auch heuer wieder das etablierte Memminger Symposium Notfallgäu stattfindet! Denn diese hochkarätige Fortbildungsveranstaltung trägt in hohem Maße dazu bei, die Notfallversorgung in Memmingen und der Region auf einem hohen Niveau zu halten und stetig zu optimieren.

Danken möchte ich an dieser Stelle dem hochmotivierten Organisationsteam, das seit dem Jahr 2012 jedes Jahr im Herbst ein erstklassiges Vortragsprogramm mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten aus ganz Deutschland sowie praxisnahe Workshops zu wichtigen Notfall-Basics anbietet.

Auch heuer stehen bei der zweitägigen Fortbildungsveranstaltung zukunftsweisende Themen auf dem Programm. Unter anderem wird es um neue Leitlinien in der Reanimation gehen; auch die Reanimation von Kindern wird genauer betrachtet werden. Daneben werden zwei weitere aktuelle Entwicklungen in der Notfallmedizin einen größeren Raum einnehmen: Die leider immer wieder zu beobachtende Gewalt in Notaufnahmen sowie die aufgrund des demografischen Wandels zu spürende Zunahme geriatrischer Patientinnen und Patienten. Diese leiden neben der Akuterkrankung oft an einer Reihe weiterer chronischer Erkrankungen wie beispielsweise Herz-Kreislauf-Beschwerden, Diabetes oder Demenz.

Allen, die sich im Bereich der Notfallversorgung mit Einsatzfreude und Idealismus weit über die Grenzen ihrer Pflicht hinaus engagieren, möchte ich an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Ich wünsche dem Notfallsymposium in der Memminger Stadthalle einen erfolgreichen und angenehmen Verlauf.

Ihr

Jan Rothenbacher
Oberbürgermeister
Stadt Memmingen

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



Willkommen zum Notfallgäu 2025!

Im Herzen der Stadt Memmingen fand im vergangenen Jahr unsere zweitägige Veranstaltung statt, die über 900 Besucher aus dem gesamten deutschsprachigen Raum verzeichnete.

Das Symposium bietet ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm in zwei parallelen Strängen, das sich mit einer Vielzahl von Themen aus der präklinischen und klinischen Notfallmedizin beschäftigt.

Ob es um Fehlerkultur, spezielle Kinder-Sessions, Trauma oder Notfallpflege geht – hier kann jeder seinen individuellen Schwerpunkt setzen. Angesprochen sind alle Fachkräfte im Bereich der Notfallmedizin, insbesondere Ärzte, Rettungsdienstpersonal und Notfallpflegekräfte.

Ergänzt wird das Notfallgäu durch eine Vielzahl von Workshops, die von taktischer Medizin über nicht-invasive Beatmung bis hin zu invasiven Notfalltechniken reichen.

Wir freuen uns über das kontinuierlich wachsende Interesse von Teilnehmenden und Ausstellenden und blicken optimistisch auf ein erfolgreiches Symposium 2025!

Herzlich Willkommen in Memmingen!
Ihr Notfallgäu-Team

Lars Fischer - Rupert Grashey - Andreas David - Michael Laupheimer -
Daniel Lesti - Manuel Loritz - Ralf Pallacks - Sarah Ruile - Veronika
Schlichting - Daniela Wörz

Veranstalter:



Klinikum Memmingen AöR
Lehrkrankenhaus der
Ludwig-Maximilians-Universität München

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

TAGUNGSLEITUNG



Dr. med. Rupert Grashey

Klinikum Memmingen AöR

Chefarzt Stabstelle für Notfall- und Katastrophenmedizin

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG



Prof. Dr. med. Lars Fischer

Klinikum Memmingen AöR

Chefarzt für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

PROGRAMMKOMITEE

Andreas David

Bayrisches Rotes Kreuz, Kreisverband Memmingen

Dr. med. Michael Laupheimer

Klinikum Memmingen AöR, Oberarzt für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Daniel Lesti

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Unterallgäu

Manuel Loritz

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Memmingen

Dr. med. Ralf Pallacks

Klinikum Memmingen AöR, Oberarzt Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

M.Sc. Sarah Ruile

Notfallpflege, Bereichsleitung Notaufnahme, Universitätsklinikum Augsburg

Veronika Schlichting

Klinikum Memmingen AöR, Notfallpflege

Dr. med. Daniela Wörz

Fachärztin Allgemeinmedizin, Orthopädie und Unfallchirurgie, Legau

REGISTRIERUNG UND TAGUNGSTEILNAHME

ANMELDUNG NUR ONLINE

Legen Sie Ihr persönliches Profil (inkl. EFN, falls vorhanden) mit einem selbst gewählten Passwort an und nehmen Sie Ihre Registrierung vor. Sämtliche Änderungen und Ergänzungen können direkt über Ihren persönlichen Zugang vorgenommen werden. Nach dem Symposium können Sie über Ihr Profil Ihre Zertifizierungs- und Teilnahmebestätigung herunterladen.



NAMENSSCHILD

Am Tagungsbüro erhalten Sie Ihr persönliches Namensschild.

Teilnehmende, Referierende und Ausstellende werden gebeten ihr Namensschild deutlich sichtbar zu tragen. Auf dem Namensschild sind verschreibungsberechtigte Teilnehmende gekennzeichnet.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG UND ZERTIFIZIERUNG

Das Symposium ist bei der BLÄK zur Zertifizierung angemeldet.

Für OrgL werden 2-4 Punkte vergeben, für den Rettungsdienst werden entsprechende Unterrichtseinheiten bestätigt.

Bitte lassen Sie vor Ort Ihr Namensschild für Ihre Teilnahmebestätigung und CME Punkte scannen.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden im laufenden Programm bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

GENDER DISCLAIMER

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

Im Rahmen der Veranstaltung sind Foto- und Filmaufnahmen geplant, die voraussichtlich anschließend über die Kongress Webseite und über Social-Media Kanäle veröffentlicht werden. Als Teilnehmender der Veranstaltung sind Sie damit einverstanden, außer es wird ausdrücklich vorab widersprochen.

	Stadthalle Großer Saal	Stadthalle Kleiner Saal		Stadthalle Konferenzraum	Kattunfabrik	Maximilian-Kolbe-Haus
Ab 11:00	Registrierung geöffnet					TREMA hands on 11:00-16:30 Uhr Ein Stationsparkour quer durch die taktische Medizin WS 3
12:45	Eröffnung					
13:00 - 14:30	Kleine Patienten, große Entscheidungen	Qualifikation		Invasive Notfall- techniken WS 1	Nicht-Invasive Ventilation WS 2	
14:30 - 15:00	Pause – Besuch der Industrieausstellung					
15:00 – 16:30	Fehlerkultur	Update LNA & OrgL			Nicht-Invasive Ventilation WS 4	
16:30 - 17:00	Pause – Besuch der Industrieausstellung					
17:00 – 18:30	Under Pressure: Von NIV bis Facharzt Notfallmedizin <i>YoungDGINA live</i>	Sicherheit und Gewaltpräven- tion in der Notaufnahme		Invasive Notfalltechniken beim Kind WS 5		EKG Bascis WS 6
Ab 18:45	Get together - Kattunfabrik (Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.)					

EVALUATION FREITAG



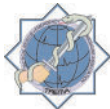
KOOPERATIONSPARTNER



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Malteser
...weil Nähe zählt.



	Stadthalle Großer Saal	Stadthalle Kleiner Saal		Stadthalle Konferenzraum	Kattunfabrik	Maximilian-Kolbe-Haus Tagungsraum West (klein)	Maximilian-Kolbe-Haus Tagungsraum Ost (groß)
08:00	Registrierung geöffnet						
09:00 - 10:30	Trauma	Frisch vom Notfalltresen		Airway- Management WS 8	EKG Advanced WS 7	Arterie und BGA für die Notfallpflege - Sicher Handeln, richtig Interpretieren WS 9	Sonographie in Notfallszenarien 9:00-12:30 Uhr WS 10
10:30 - 11:00	Pause – Besuch der Industrieausstellung						
11:00 - 11:15	Grußwort Schirmherr						
11:15 - 12:15	<u>Highlight Lecture</u> Second victim						
12:15 - 12:45	Podiumsdiskussion						
12:45 - 13:45	Mittagspause – Besuch der Industrieausstellung						
13:00 - 13:30	<u>Lunchsymposium</u> Spezielle Gerinnungstherapie beim Polytrauma	<u>Lunchsymposium-Aerogen®</u> Effektive Aerosolabgabe für die Notfallversorgung					
12:45 - 13:45	Mittagspause – Besuch der Industrieausstellung						
13:45 - 15:15	Reanimation: Die neuen Leitlinien	On Fire: Airway Catastrophe bis Hottest Papers <i>YoungDGINA</i>		Airway- Management WS 12	Workshop Sichtung WS 11		Lagerung: Mobilisieren/ Positionieren in ZNA und RD WS 13
15:15 - 15:45	Pause – Besuch der Industrieausstellung						
15:45 - 17:15	Kindgerecht & wirksam	Diverstität					
17:15	Verabschiedung						
17:30	Ende der Veranstaltung						

EVALUATION SAMSTAG



Uhrzeit	Stadthalle (Großer Saal)	Stadthalle (Kleiner Saal)
Ab 11:00	Registrierung (Eine Anmeldung kann nur online erfolgen.)	
12:45	Eröffnung	
13:00 - 14:30	Kleine Patienten, große Entscheidungen Vorsitz: M. Malota, München R. Pallacks, Memmingen	Qualifikation Vorsitz: A. Heller, Augsburg D. Lesti, Memmingen
	Analgosedierung, aber sicher! F. Weber, Augsburg	Ärztliche Supervision: Ein Erfahrungsbericht F. Reifferscheid, Kiel
	Nur verletzt oder polytraumatisiert? M. Malota, München	Simulationsbasierte Leistungsüberprüfung P. Gonzo/G. Weber, Wien
	Vernebelungsmöglichkeiten T. Ninke, München	BSc. im Rettungswesen T. Hofmann, Aachen
	Pause – Besuch der Industrieausstellung	
14:30 - 15:00	Pause – Besuch der Industrieausstellung	
15:00 - 16:30	Fehlerkultur Vorsitz: D. M. Haag, Marburg M. Michael, Düsseldorf	Update LNA & OrgL Vorsitz: M. Laupheimer, Memmingen M. Storz, München
	Status quo der Fehlerkultur J. Kaiser, Regen	Sachstand: Sichtungs-Konsensus Konferenzen A. Heller, Augsburg
	Mein Lieblingsfehler D. M. Haag, Marburg P. Hofstetter, Basel	Lessons learned: Notfall-evakuierung Krankenhaus D. Schmitz, Freiburg
	Performance under Pressure N. Spitznagel, München	LEBEL – sind wir gut vorbereitet? E. Pfenninger, Ulm
	Pause – Besuch der Industrieausstellung	
17:00 - 18:30	Under Pressure: Von NIV bis Facharzt Notfallmedizin YoungDGINA live Vorsitz: J. Pfeiffer, Heidelberg M. Laun, Augsburg	Sicherheit und Gewaltprävention in der Notaufnahme Vorsitz: S. Ruile, Augsburg M. Dietz-Wittstock, Flensburg
	Teaching while the room is on fire V. Frommer, Berlin L. Ewering, Berlin	Geht's noch? Gewalt in der Notaufnahme M. Dietz-Wittstock, Flensburg
	NIV live S. Ilger, Sylt F. Eppler, Reutingen	Umgang mit Gewalt in der Notaufnahme: Best-Practice M. Michael, Düsseldorf
	Facharzt Notfallmedizin N. Azad, Basel	Der Sicherheitsdienst in der Notaufnahme J. Heigl, Augsburg
	Get together in der Kattunfabrik (Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.)	
Ab 18:45	Get together in der Kattunfabrik (Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.)	

Uhrzeit	Stadthalle (Großer Saal)	Stadthalle (Kleiner Saal)
08:00	Registrierung (Eine Anmeldung kann nur online erfolgen.)	
09:00 - 10:30	Trauma Vorsitz: V. Bogner-Flatz, München D. Lenard, Ulm	Frisch vom Notfalltessen Vorsitz: B. Mersdorf, Augsburg M. Fandler, Nürnberg
	Atemwegsmanagement D. Hinzmann, München	Resilienz M. Friesdorf, Hannover
	HWS Immobilisation: Fakten, Mythen, Evidenz V. Bogner-Flatz, München	Der geriatrische Patient in der Notaufnahme S. Schuster, Nürnberg
	Das geriatrische Trauma V. Pedersen, München	Tox to go C. Hüser, Köln
	Pause – Besuch der Industrieausstellung	
11:00 - 11:15	Grußwort Schirmherr J. Rothenbacher, OB der Stadt Memmingen	
11:15 - 12:15	Highlight Lecture Vorsitz: D. Hinzmann, München Second victim R. Strametz, Wiesbaden	
12:15 - 12:45	Podiumsdiskussion Second victim L. Fischer, Memmingen; R. Strametz, Wiesbaden; D. Hinzmann, München; D. M. Haag, Marburg	
12:45 - 13:45	Mittagspause – Besuch der Industrieausstellung	
	Lunchsymposium 13:00 - 13:30 Vorsitz: L. Fischer, Memmingen	Lunchsymposium 13:00 - 13:30 Aerogen®
	Spezielle Gerinnungstherapie beim Polytrauma M. Erdmann, Murnau	Effektive Aerosolabgabe für die Notfallversorgung M. Deußen, Mönchengladbach
	Mittagspause – Besuch der Industrieausstellung	
13:45 - 15:15	Reanimation: Die neuen Leitlinien Vorsitz: M. Müller, Freiburg D. Höchter, München	On Fire: Airway Catastrophe bis Hottest Papers YoungDGINA live Vorsitz: E. Scholze, Heidelberg Ch. Jäger, Regensburg
	Veränderungen BLS & ACLS M. Müller, Freiburg	Hottest Papers S. Riesemann, Augsburg
	Neue Optionen und Technologien C. Metelmann, Ulm	Airwaymanagement live – Learnings aus dem Skilltraining F. Eppler, Reutlingen S. Ilger, Sylt
	Besondere Patientengruppen M. Fandler, Nürnberg	Professionalisierung NFS R. Waidmann, Lübeck



SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2025

Uhrzeit	Stadthalle (Großer Saal)	Stadthalle (Kleiner Saal)
15:15 – 15:45	Pause – Besuch der Industrieausstellung	
15:45 – 17:15	Kindgerecht & wirksam Vorsitz: Ch. Quatember, Augsburg M. Wolff, Memmingen	Diversität Vorsitz: V. Bogner-Flatz, München D. Lesti, Memmingen
	Bewusstseinsstörungen: Symptom vieler Ursachen O. Heinzel, Tübingen	Einfluss von Geschlecht und Kultur auf die Notfallversorgung M. Waldherr, München
	Selten, aber wichtig! Ein bunter Blumenstrauß M. Olivieri, München	Unconscious Bias in der Notfallmedizin M. Möhlmann, Berlin
	Die Kinderreanimation – alles Neu 2025? F. Hoffmann, München	Culture, Sex & Gender in der Notfallmedizin M. Waldherr, München
17:15	Verabschiedung	
17:30	Ende der Veranstaltung	

WORKSHOPS

FREITAG, 21. NOVEMBER 2025

13:00 – 14:30 Uhr Stadthalle Konferenzraum	WS 1: Invasive Notfalltechniken 20 Teilnehmer, EUR 40,- T. Isik, Memmingen Ch. Weidmann, Memmingen M. Zainaldeen, Memmingen
13:00 – 14:30 Uhr Kattunfabrik	WS 2: Nicht-Invasive Ventilation 20 Teilnehmer, EUR 40,- H. Kappacher, Lamerdingen
11:00 – 16:30 Uhr Maximilian-Kolbe-Haus	WS 3: TREMA hands on 50 Teilnehmer, EUR 40,- B. Malik, Stuttgart; M. Caspari, Schotten; M. Hujer, Ravensburg; J. Meiser, Windhagen; M. Richter, Frankfurt; G. Meier, Villingen-Schwenningen; B. Schneider, Wiesbaden; J. Höfner, Nürnberg
15:00 – 16:30 Uhr Kattunfabrik	WS 4: Nicht-Invasive Ventilation 20 Teilnehmer, EUR 40,- H. Kappacher, Lamerdingen

WORKSHOPS

FREITAG, 21. NOVEMBER 2025

17:00 – 18:30 Uhr Stadthalle Konferenzraum	WS 5: Invasive Notfalltechniken beim Kind 20 Teilnehmer, EUR 40,- A. Heger, Memmingen R. Pallacks, Memmingen
17:00 – 18:30 Uhr Maximilian-Kolbe-Haus Raum Ost	WS 6: EKG Basic 30 Teilnehmer, EUR 30,- H. Sperling, Memmingen

SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2025

09:00 – 10:30 Uhr Kattunfabrik	WS 7: EKG Advanced 30 Teilnehmer, EUR 30,- S. Grautoff, Herford N. Knappen, Bielefeld
09:00 – 10:30 Uhr Stadthalle Konferenzraum	WS 8: Airway-Management 18 Teilnehmer, EUR 40,- J. Henkel, München; M. Krieger, Memmingen; Ch. Weidmann, Memmingen; L. Sturm, Memmingen; M. Eichholz, Memmingen; I. Erben, Memmingen
09:00 – 10:30 Uhr Maximilian-Kolbe-Haus Raum West	WS 9: Arterie und BGA für die Notfallpflege – Sicher Handeln, richtig Interpretieren 12 Teilnehmer, EUR 30,- S. Bogenhauser, Augsburg S. Ruile, Augsburg
9:00-12:30 Uhr Maximilian-Kolbe-Haus Raum Ost	WS 10: Sonographie in Notfallszenarien 20 Teilnehmer, EUR 60,- D. Reinbacher, Berlin P. Nieratschker, Freiburg M. Przewoznik, Berlin A. Kruse, Erfurt
13:45 – 15:15 Uhr Kattunfabrik	WS 11: Workshop Sichtung 20 Teilnehmer, EUR 40,- M. Bentele, Pfronten
13:45 – 15:15 Uhr Stadthalle Konferenzraum	WS 12: Airway-Management 18 Teilnehmer, EUR 40,- J. Henkel, München; M. Krieger, Memmingen; Ch. Weidmann, Memmingen; L. Sturm, Memmingen; M. Eichholz, Memmingen; I. Erben
13:45 – 15:15 Uhr Maximilian-Kolbe-Haus Raum Ost	WS 13: Lagerung: Bewegungsförderndes Mobilisieren und Positionieren in ZNA und RD 20 Teilnehmer, EUR 30,- B. Mersdorf, Augsburg T. Bestler, Augsburg

REFERIERENDE, VORSITZENDE UND WORKSHOPLEITENDE

A

Azad, Navid, Basel (CH)

B

Bentele, Michael, Dr.med., Pfronten

Bestler, Teresa, Augsburg

Bogenhauser, Sigrid, Augsburg

Bogner-Flatz, Viktoria, Prof. Dr. med.,
München

C

Caspari, Martin, Schotten

D

Deußen, Marc, Dr. med.,
Mönchengladbach

Dietz-Wittstock, Margot, M.Sc.,
Flensburg

E

Eichholz, Miriam, Dr. med.,
Memmingen

Eppler, Fabian, Reutlingen

Erben, Inge, Memmingen

Erdmann, Martin, Dr. med., Murnau

Ewering, Lucie, Berlin

F

Fandler, Martin, Nürnberg

Fischer, Lars, Prof. Dr. med.,
Memmingen

Friesdorf, Manuela, Hannover

Frommer, Verena, Berlin

G

Gonzo, Philipp, Wien (A)

Grashey, Rupert, Dr. med.,
Memmingen

Grautoff, S., Dr. med., Herford

H

Haag, Dana M., Dr. med., Marburg

Heger, Alfred, Dr. med., Memmingen

Heigl, Joachim, Augsburg

Heinzel, Oliver, Dr. med., Tübingen

Heller, Axel, Prof. Dr. med., Augsburg

Henkel, Jochen, Dr. med., München

Hinzmann, Dominik, Priv.-Doz.
Dr. med., München

Höchter, Dominik, Dr. med. München

Höfner, Jürgen, Nürnberg

Hoffmann, Florian, Prof. Dr. med.,
München

Hofmann, Thomas, Aachen

Hofstetter, Paula, Dr. med., Basel (CH)

Hujer, Marco, Ravenberg

Hüser, Christoph, Dr. med., Köln

I

Ilger, Simon, Sylt

Isik, Thomas, Dr. med., Memmingen

J

Jäger, Charlotte, Regensburg

K

Kaiser, Joseph, Regen

Kappacher, Hubert, Lamerdingen

Knappen, Niclas, Bielefeld

Krieger, Michelle, Dr. med.
Memmingen

Kruse, Anna, Erfurt

L

Laun, Maximilian, Augsburg

Laupheimer, Michael, Dr. med.,
Memmingen

Lenard, Daniela, Ulm

Lesti, Daniel, Memmingen

M

Malik, Ben, Stuttgart

Malota, Mark, Dr. med., München

Meier, Gerhard, Villingen-
Schwenningen

Meiser, Jan, Windhagen

Mersdorf, Benedikt, Augsburg

Metelmann, Camila, Prof. Dr. med.,
Ulm

Michael, Mark, Dr. med., Düsseldorf

Möhlmann, Madara, Berlin

Müller, Michael, Prof. Dr. med.,
Freiburg

N

Nieratschker, Pablo, Freiburg

Ninke, Tobias, Dr. med., München

O

Oliveri, Martin, Priv.-Doz. Dr. med.,
München

P

Pallacks, Ralf, Dr. med., Memmingen

Pedersen, Vera, Priv.-Doz. Dr. med.,
München

Pfeiffer, Julia, Heidelberg

Pfenninger, Ernst, Prof. Dr. med., Ulm

Przewoznik, Margarethe, Berlin

Q

Quatember, Christoph, Augsburg

R

Reifferscheid, Florian, Dr. med., Kiel

Reinbacher, Doreen, Berlin

Richter, Martin, Frankfurt

Riesemann, Sophia, Augsburg

Ruile, Sarah, M.Sc., Augsburg

S

Schmitz, Daniel, Dr. med., Freiburg

Schneider, Björn, Wiesbaden

Scholze, Edwin, Heidelberg

Schuster, Susanne, Prof. Dr. med.,
Nürnberg

Sperling, Hendrik, Dr. med.,
Memmingen

Spitznagel, Nadia, Dr. med., München

Storz, Michael, München

Strametz, Reinhard, Prof. Dr. med.,
Wiesbaden

Sturm, Lara, Dr. med., Memmingen

W

Waidmann, Ralf, Lübeck

Waldherr, Martina, München

Weber, Florian, Dr. med., Augsburg

Weber, Gerald, Wien (A)

Weidmann, Christian, Dr. med.,
Memmingen

Wolff, Michaela, Memmingen

Z

Zainaldeen, Mohammad, Memmingen

AUSSTELLER & SPONSOREN

GOLD SPONSOR

CSL Behring

CSL Behring ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung und Lieferung hochwertiger Medikamente zur Behandlung von Menschen mit seltenen und schweren Krankheiten. Unsere Behandlungen sind vielversprechend für Menschen in mehr als 100 Ländern, die mit Erkrankungen in den Bereichen Immunologie, Hämatologie, Herz-Kreislauf und Stoffwechsel, Atemwege und Transplantationstherapie leben.

Aerogen®

Aerogen ist weltweit führend in der Verabreichung von Medikamenten mittels Aerosolen und hat sich auf die Akutversorgung spezialisiert. Wir begleiten den Patienten während seiner gesamten Atemwegserkrankung. Spezialisierung auf die Technologie der vibrierenden Maschenvernebler als zentrales Prinzip für die Erzeugung feinsten Partikel und die effiziente Abgabe von Medikamenten an die Lunge.

SILBER SPONSOR



corpuls entwickelt und fertigt seit über 40 Jahren innovative High-End-Geräte für die Notfall- und Intensivmedizin. Als führender Hersteller exportiert das Unternehmen mit seinen über 600 Mitarbeitenden Defibrillatoren, Monitoringsysteme und Thoraxkompressionsgeräte zur Herz-Lungen-Wiederbelebung bei Herzstillstand sowie digitale Lösungen im Bereich Telemedizin und Qualitätsmanagement in über 70 Länder weltweit. Mehr Informationen finden Sie unter corpuls.world.



epias GmbH –
Maßgeschneiderte Lösungen für eine moderne und vernetzte Notfallversorgung

- Notaufnahmeinformationssystem – Ersteinschätzung, Prozessorganisation und komplette Behandlungsdokumentation
- Digitale, sektorenübergreifende Patientensteuerung im INZ
- Schockraum-Exzellenz: Dokumentation nach neuesten Vorgaben
- Krisenstärke: den Massenanfall beherrschen, bevor Chaos entsteht

Effizienz und Sicherheit in der Notfallversorgung – epias

SILBER SPONSOR



Die H&B Notfallsanitäter-Börse GmbH ist auf den bundesweiten kurz- und langfristigen Verleih von Rettungsfachkräften spezialisiert. Sie bietet haupt- und nebenberuflichen Kräften ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld im Rettungsdienst und unterstützt Einrichtungen mit flexiblem, qualifiziertem Personal.



Seit 1919 ist Stollenwerk & Cie. ein zuverlässiger Partner von Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Sanitätswesen. Als inhabergeführtes Unternehmen mit Sitz in Deutschland entwickeln und fertigen wir Medizinprodukte für den Patiententransport – robust, durchdacht und weltweit im Einsatz. Unsere Lösungen unterstützen Profis im Einsatz dabei, Leben zu retten – Tag für Tag.

BRONZE SPONSOR

ADAC
HEMS Academy

Die ADAC HEMS Academy steht für moderne und hochqualitative Ausbildung notfallmedizinischer Teams – in der Luftrettung und darüber hinaus. Unsere Mission: Patientensicherheit und exzellente Versorgung in komplexen Einsatzsituationen.

Dräger

Dräger. Technik für das Leben®.

Dräger ist ein international führendes Unternehmen der Medizin- und Sicherheitstechnik. Unsere Produkte schützen, unterstützen und retten Leben. Gegründet 1889, erzielten wir 2024 rund 3,4 Mrd. Euro Umsatz. Mit Sitz in Lübeck, in über 190 Ländern vertreten, mit mehr als 16.000 Mitarbeitenden. Mehr Informationen auf www.draeger.com.

BRONZE SPONSOR



Die hundertzwoölf MED GmbH ist ein auf die Gesundheitsbranche spezialisierter Personaldienstleister mit Schwerpunkt auf Notfallmedizin. Das Unternehmen vermittelt qualifizierte Fachkräfte für Rettungsdienst, Pflege und ärztlichen Bereitschaftsdienst und ist auf gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung im medizinischen Bereich spezialisiert. Dabei legt hundertzwoölf MED besonderen Wert auf hohe fachliche Kompetenz, Flexibilität und eine verlässliche Einsatzplanung für medizinische Einrichtungen und Personal.

LOWENSTEIN
medical

Löwenstein Medical mit Sitz in Bad Ems (Rheinland-Pfalz) entwickelt und produziert seit über 35 Jahren innovative Medizintechnik und beschäftigt rund 3.500 Mitarbeiter. Mit den Schwerpunkten Neonatologie, Anästhesie, Intensivbeatmung und Diagnostik zählt das familiengeführte Unternehmen zu den führenden medizintechnischen Anbietern im Klinik- und Homecare-Bereich.



Meier-Medizintechnik – Ihr verlässlicher Partner für hochwertige Medizintechnik seit 18 Jahren!

Seit über anderthalb Jahrzehnten stehen wir Ihnen als zuverlässiger Ansprechpartner in der Welt der Medizintechnik zur Seite. Unser Sortiment bietet Ihnen eine breite Auswahl an erstklassigen Produkten, die Ihnen und Ihren Patienten den Alltag erleichtern.



QuidelOrtho gehört zu den weltweit größten Anbietern von In-vitro-Diagnostika (IVD) und baut auf mehr als 120 Jahre Erfahrung und Innovation in den Bereichen Point-of-Care, klinisches Labor und Transfusionsmedizin.

Unser Unternehmen mit Hauptsitz in San Diego blickt auf eine lange Tradition von Innovationen und Erfindungen in allen unserer Geschäftsbereiche zurück.



Das ZTM entwickelt und betreibt bundesweit telemedizinische Systeme für die digitale Vernetzung im Gesundheitswesen. Von Prävention bis Nachsorge unterstützen wir Kliniken, Rettungsdienst, Arztpraxen, Pflegeeinrichtungen und Therapeuten dabei die Qualität der Patientenversorgung zu verbessern. Dabei verfolgen wir eine klare Mission: Mit digitalen Technologien und innovativen Prozessen die bestmögliche medizinische Versorgung sicherstellen.

AUSSTELLER

ADAC HEMS Academy GmbH, Weßling	www.hemsacademy.adac.de
Aerogen GmbH, Ratingen	www.aerogen.com
BSN Medical GmbH, Hamburg	www.essity.com
Corpuls GS Elektromedizinische Geräte G. Stemple GmbH, Kaufering	www.corpuls.world
CSL Behring GmbH, Hattersheim a.M.	www.cslbehring.de
Dedalus HealthCare GmbH, Bonn	www.dedalus.com/dach/de
dianovi GmbH, Darmstadt	www.dianovi.com
Dr. Franz Köhler Chemie GmbH, Bensheim	www.koehler-chemie.de
Dräger Medical Deutschland GmbH, Lübeck	www.draeger.com
DRF Stiftung Luftrettung gemeinnützige AG, Filderstadt	www.drfluftrettung.de
epias GmbH, Idstein	https://epias.org/
H&B Notfallsanitäter-Börse GmbH, Westheim	www.nfsb.de
hestomed + helbig Medizintechnik GmbH & Co. KG, Widdern	www.hestomed-helbig.de
HundertzwoölfMED, Herrenberg	www.hunterzwoelfmed.de
Löwenstein Medical SE & Co. KG, Bad Ems	www.loewensteinmedical.com
MediCARE Biomedizintechnik GmbH, Wunstorf	www.medicare-mt.de
medida GmbH & Co. KG, Groß-Rohrheim	www.medida-shop.de
Meier Medizintechnik GmbH, Petershagen	www.meier-medizintechnik.de
P. J. Dahlhausen & Co. GmbH, Köln	www.dahlhausen.de
Pfizer Pharma GmbH, Berlin	www.pfizer.de
Quidel Germany GmbH, Köln	www.quidelortho.com
REGINA LANGE Medizintechnik GmbH, Dortmund	www.lange-medizintechnik.de
Region der Lebensretter e.V., Freiburg	www.regionderlebensretter.de
Schnitzler Rettungsprodukte GmbH & Co. KG, Niederkassel-Mondorf	www.schnitzler-rettungsprodukte.de
Stollenwerk & Cie. GmbH, Köln	www.stollenwerk-koeln.de
Stryker GmbH & Co. KG, Duisburg	www.stryker.com
TREMA e.V., Dietingen	www.trema-europe.de
VBM Medizintechnik GmbH, Sulz a. N.	www.vbm-medical.de
WEINMANN Emergency Medical Technology GmbH+Co. KG, Hamburg	www.weinmann-emergency.de
WERO GmbH & Co. KG, Taunusstein	www.wero.de
ZTM Bad Kissingen GmbH, Bad Kissingen	www.ztm.de

Offenlegung siehe www.notfallgäu.de

Stand bei Drucklegung - keine Gewähr

ALLGEMEINE HINWEISE



TAGUNGSRORTE

- Stadthalle Memmingen
Platz der Deutschen Einheit 1
87700 Memmingen
- Maximilian-Kolbe-Haus
Donaustr. 1
87700 Memmingen
- Kattunfabrik
Zwinggasse
87700 Memmingen
- P Tiefgarage Stadthalle
Königsgraben 22
87700 Memmingen

ORGANISATION & ANMELDUNG



COCS GmbH -
Congress Organisation C. Schäfer
Andrea Santo
Goethestr. 43, 80336 München
Tel.: 089 - 89 06 77-0
E-Mail: notfallgaeu@cocs.de
www.cocs.de

WLAN

WLAN-Name:
MM-Veranstaltungen
WLAN-Passwort:
FreiheitderBauern1525!bisHeute

GET TOGETHER

Freitag, 21. November 2025, ab 18.45 Uhr, Kattunfabrik

Gegenüber vom Haupteingang der Stadthalle Memmingen, über den Platz der Deutschen Einheit, Eingang in der Zangmeister-Passage auf der rechten Seite. Bitte nehmen Sie den Lift in die 4. Etage.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die Teilnahme ist begrenzt. Teilnahmegebühr EUR 45,-, inkl. Imbiss und Getränke.



NOTFALLGÄU

Symposium für präklinische
und klinische Notfallmedizin

20. - 21.11.2026
Stadthalle Memmingen

SAVE THE DATE
Notfallsymposium 2026
Vorträge | Workshops | Seminare



www.notfallgaeu.de

VERANSTALTER

Klinikum Memmingen AöR
Dr. Rupert Grashey
Bismarckstr. 23
87700 Memmingen
www.klinikum-memmingen.de



Klinikum Memmingen AöR
Lehrkrankenhaus der
Ludwig-Maximilians-Universität München

ORGANISATION

COCS GmbH -
Congress Organisation C. Schäfer

Goethestr. 43
80336 München
notfallgaeu@cocs.de

